

	<p>Objekt: Pasti, Matteo de': Benedetto de' Pasti</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Renaissance</p> <p>Inventarnummer: 18200216</p>
--	---

Beschreibung

Benedetto de' Pasti war Kanoniker in Verona und Bruder des Medailleurs.

Vorderseite: Bartloses Brustbild des Benedetto de' Pasti mit Kappe nach links. Unter dem Brustabschnitt C V (für Cives Veronensis).

Rückseite: Ein leicht geschürzter Knabe schießt innerhalb eines Lorbeerkranzes mit dem Bogen auf eine Felswand, an der die Pfeile zerschellen.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; gegossen

Maße:

Gewicht: 270.00 g; Durchmesser: 92 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1453-1455
	wer	Matteo de' Pasti (1420-1468)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Karl Asmund Rudolphi (1771-1832)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Benedetto de' Pasti (gestorben um 1452)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	

wer
wo Italien
[Zeitbezug] wann 15. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Allegorie
- Bronze
- Kind
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand
- Renaissance

Literatur

- G. F. Hill, A Corpus of Italian Medals of the Renaissance before Cellini (1930) 39 Nr. 160 a (dieses Stück, datiert vor 1446).
- J. Friedländer, Die italienischen Schaumünzen des fünfzehnten Jahrhunderts (1430-1530). Ein Beitrag zur Kunstgeschichte (1882) 47 Nr. 11 (dieses Stück). - Zur Datierung siehe P. G. Pasini, Matteo de' Pasti: Problems of Style and Chronology in: J. G. Pollard (Hrsg.), Italian Medals. Studies in the History of Art 21 (1987) 143-159 bes. 150. 156 (1453-1455 bzw. 1455/1456)..
- L. Börner, Die italienischen Medaillen der Renaissance und des Barock (1450-1750). Berliner Numismatische Forschungen Neue Folge 5 (1997) 30 Nr. 54 Taf. 19 (dieses Stück).